



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Nur per E-Mail

Oberste Finanzbehörden
der Länder

nachrichtlich:

Bundeszentralamt für Steuern

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97
10117 Berlin
TEL +49 (0) 30 18 682-0

E-MAIL poststelle@bmf.bund.de

DATUM 28. Oktober 2020

- E-Mail-Verteiler U 1 -
-E-Mail-Verteiler U 2 -

BETREFF **Änderung zu Abschnitt 18e.1. des Umsatzsteueranwendungserlasses („Bestätigung einer ausländischen Umsatzsteuer-Identifikationsnummer“);
Nachweisführung im Bestätigungsverfahren (§ 18e UStG)**

GZ **III C 5 - S 7427-d/19/10001 :001**

DOK **2020/1044418**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

I. Änderung des Anwendungserlasses

Unter Bezugnahme auf das Ergebnis der Erörterungen mit den obersten Finanzbehörden der Länder wird der Umsatzsteuer-Anwendungserlasses (UStAE) vom 1. Oktober 2010, BStBl I S. 864, der zuletzt durch das BMF-Schreiben vom 9. Oktober 2020 - III C 5 - S 7140/19/10002 :007 (2020/1027480) -, BStBl I S. xxx, geändert worden ist, in Abschnitt 18e.1 wie folgt geändert:

1. In Absatz 2 werden die Sätze 3 bis 5 wie folgt gefasst:

„³Bei Anfragen zu einzelnen USt-IdNrn. **ist** der Nachweis der durchgeführten qualifizierten Bestätigungsanfrage durch **die Aufbewahrung des Ausdrucks oder** die Übernahme des vom BZSt übermittelten Ergebnisses **in einem allgemein üblichen Format oder** als Screenshot in das System des Unternehmens **zu führen.** ⁴Bei der Durchführung gleichzeitiger Anfragen zu mehreren USt-IdNrn. über **die vom BZSt zu diesem Zweck angebotene** Schnittstelle kann die vom BZSt übermittelte elektronische Antwort in Form eines Datensatzes unmittelbar in das System des Unternehmens eingebunden und ausgewertet werden. ⁵In diesen Fällen **ist** der Nachweis einer durchgeführten qualifizierten Anfrage einer USt-IdNr. über den vom BZSt empfangenen Datensatz **zu führen.**“

2. Absatz 5 wird wie folgt gefasst:

„(5) Erfolgt eine Anfrage telefonisch, teilt das BZSt das Ergebnis der Bestätigungsanfrage grundsätzlich schriftlich mit.“

II. Anwendung

Die Grundsätze dieses Schreibens sind erstmals auf Bestätigungsanfragen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 2020 an das BZSt gestellt werden.

Dieses Schreiben wird im Bundessteuerblatt Teil I veröffentlicht.

Im Auftrag

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.